

## **Protokoll**

über die Sitzung des Jugendforums Brückenschlag am Mittwoch, 12.02.2020, um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses Salzhausen.

**Anwesend:** Frau Britta Keller (Gemeinderat Salzhausen),  
Frau Elisabeth Mestmacher (Gemeinde Salzhausen),  
Herr Nikolaus Lemberg (Interessengemeinschaft e. V.)  
Frau Anne Prömm (Interessengemeinschaft e. V.)  
Herr Andreas Brammer (Reso-Fabrik e. V.),  
Frau Lea Tewes (Reso-Fabrik e. V.),  
Herr Marco Riebesell (Jugendfeuerwehr)  
Herr Thorsten Soer (Verwaltung).

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung, Fr. Britta Keller
2. Nachlese und Planung des Volkstrauertages
3. Planung weiterer Workshop Angebote
4. Tag der sauberen Landschaft am 21.03.2020 – Beteiligung von Jugendlichen
5. Planung des Ferienprogramms 2020
6. Dorfrally / Actionbound
7. Bericht vom Jugendausschuss zur Gestaltung der Spielplätze
8. Allgemeiner Bericht aus dem Jugendzentrum
9. Verschiedenes,
10. Schließung der Sitzung.

### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Frau Keller eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden.

### **2. Nachlese und Planung des Volkstrauertages**

Frau Mestmacher bestätigt, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg gewesen ist und in dieser Form beibehalten werden sollte. Im Zuge der Veranstaltung zeigte sich die OBS sehr engagiert.

Als thematische Erweiterung schlägt Frau Mestmacher das Projekt „Zeitzeugen“ vor, welches in Form einer Arbeitsgemeinschaft auch unter Zuhilfenahme von Fördermitteln Zeitzeugen unter den „Geflüchteten“ der Nachkriegsgeschichte ausfindig macht und deren weiteren Lebensweg beleuchtet. Im Wesentlichen wird das Augenmerk dabei darauf gelegt, wie diese Personen aufgenommen wurden, bzw. wie man mit den Flüchtlingen umgegangen ist. Dies würde gut dokumentiert und eigne sich unter Umständen auch für eine Vorstellung/ Präsentation während der Veranstaltung.

Herr Brammer spricht in diesem Zusammenhang die „Anti Rassismus AG“ an, welche weiterhin bei der Veranstaltung berücksichtigt werden sollte. Eine Kooperation zwischen Herr Brammer und der AG findet laufend statt.

Herr Lemberg kritisiert, dass Herr Receveur die Ergebnisse weiterer Projekte weitestgehend allein vorgestellt hat. Hier würde eine Beteiligung der „Akteure“ mehr Tiefe in die Themen bringen.

Frau Mestmacher regt außerdem an die Liederauswahl zu überdenken und ggf. zu erweitern.

Allgemein wird sich darauf verständigt sich nochmal über den Teilnehmerkreis auszutauschen und diesen ggf. zu erweitern, sowie grundsätzlich über die Anzugordnung zur nächsten Veranstaltung zu sprechen. Hintergrund zur Anzugsordnung ist, dass die uniformierten Teilnehmer (Reservisten, Schützen, Feuerwehr, etc.) vor dem historischen Hintergrund, bzw. aus traditionellen Gründen heraus in Uniform erscheinen, bei den übrigen Besuchern und Gästen jedoch eine Trauerbekleidung im Grundsatz für nicht erforderlich gehalten wird. Es geht darum dies für alle Beteiligten verständlich zu formulieren.

Die Kosten der Bewirtung waren mit maximal 50€ sehr überschaubar. Die angebotenen Schmalzbröte bezeichnete Herr Brammer als gut geeignet, einfach in der Vorbereitung und sinnvoll. Herr Brammer regt ferner einer möglichen Teilnahme des Gymnasiums an. Frau Keller sieht die Wahrscheinlichkeit tendenziell als gering an, hält aber weiter Verbindung.

Frau Keller berichtet von einigen Gräbern vermutlich osteuropäischer Soldaten auf dem Salzhäuser Friedhof (Westseite). Ggf. kann dies als Projekt mit aufgenommen werden. Frau Keller möchte dies gern im Hinterkopf behalten. Zusammengefasst wird sich darauf verständigt diese Form der Durchführung für den 15.11.2020 beizubehalten.

Die Dörpschün ist bereit ab 13.11. reserviert, so dass ausreichend Zeit zum Aufbau vorhanden ist.

### **3. Planung weiterer Workshop Angebote**

Frau Keller stellt die bereits vorliegenden Projekte anhand von Flyern vor, erläutert diese kurz und bittet um Anmeldungen zu den einzelnen Themen. Frau Keller stellt die vorliegenden Angebote nochmal als PDF zur Verfügung und verweist auch auf die „Brückenschlagseite“ [www.brueckenschlag-salzhausen.de](http://www.brueckenschlag-salzhausen.de)

Herr Lemberg bietet an, dass das Generationenhaus für die Veranstaltung „Argumentationstraining“ ggf. als Ersatz dienen könnte, sofern in der Dörpschün noch Umbauarbeiten stattfinden. Herr Brammer signalisiert Interesse an einer Teilnahme mit etwa 3-5 Personen.

Sonstige Themenvorschläge

Herr Brammer regt eine Veranstaltung zum Thema Drogenprävention an, da ein Konsum, teilweise über die sogenannten „weichen Drogen“ hinaus besonders in letzter Zeit verstärkt wahrgenommen wird, bzw. der allgemeine Konsum tendenziell zunimmt. Sofern dies keine Momentaufnahme ist, sollte eine Veranstaltung dazu ggf. im Herbst stattfinden. Die Situation wird weiter beobachtet. Es besteht in dieser Hinsicht auch ein guter „Draht“ zu den Schulen.

Sonstige Wünsche: Cybermobbing, (Zielgruppe) beteiligte Akteure/ Erwachsene.

### **4. Tag der sauberen Landschaft**

Die nächste Veranstaltung findet am 21.03.2020 um 09:30 Uhr statt.

Frau Mestmacher stellt explizit die hohe Beteiligung der Kinderfeuerwehr (60 Personen) bei der letzten Veranstaltung heraus und kündigt deren erneute zahlreiche Teilnahme an. Es werden wieder Speisen angeboten (Suppe und Wurst). Frau Keller bitte um Werbung für die Veranstaltung.

## **5. Planung des Ferienprogramms 2020**

Herr Brammer verteilt einen die Anmeldeformulare in der kommenden Woche.

## **6. Dorfrally / Actionbound**

Frau Mestmacher hat sich im Rahmen der „Heimatspaziergänge“ bereits mit Beteiligten ausgetauscht und berichtet über die Inhalte des Programms. Ggf. ist eine Kooperation mit Actionbound möglich. Frau Lietz hat in diesem Zusammenhang bereits recherchiert. Mögliche Fördermittel könnten am ehesten über die Sparkasse Harburg/ Buxtehude generiert werden.

Herr Lemberg merkt an ob dies nicht auch ein Thema für LEADER wäre. Frau Mestmacher berichtet, dass Frau Lietz auch hier bereits mit Frau Fenske gesprochen hat. Man zeigt sich diesbezüglich jedoch etwas reserviert. Man könnte darüber nachdenken dies vielleicht im Ferienprogramm unterzubringen. Ggf. kann Herr Michal hier „digital unterstützen“.

Frau Keller bezeichnet dies insgesamt als eine gute Idee. Es kommt jedoch zunächst darauf an, sich einen Überblick über die einmaligen und laufenden Kosten eines solchen Vorhabens zu verschaffen. Frau Mestmacher regt an bei Bedarf daraus ein Thema für den Multi- Ausschuss zu machen.

## **7. Bericht vom Jugendausschuss zur Gestaltung der Spielplätze**

Frau Keller berichtet über die Ergebnisse des Ausschusses und stellt in Bezug auf die Gestaltung der Spielplätze (hier Gebersfeld) eine Arbeitsgruppe vor, welche derzeit Ideen entwickelt. Nächster Termin ist der 18.03.2020 (Spielplatz am Gebersfeld - vor Ort). Einladungen dazu würden noch verschickt. Es geht darum sich zunächst aus der Sicht junger Menschen einen Überblick über die Anforderungen an einen Spielplatz zu verschaffen. Ein kreativer Austausch ist dazu ausdrücklich erwünscht, da auch das Thema Inklusion mit einfließen soll. Frau Keller berichtet, dass bereits versucht wurde mit dem Behindertenbeirat Verbindung aufzunehmen. Konkrete Ergebnisse haben sich daraus nicht ergeben.

Frau Keller bittet Herrn Lemberg darum, ob er nicht etwas mehr Hintergrundinformationen zum Thema „behinderte Menschen“ zusammentragen könnte. Aus Sicht des MTV Salzhausen steht hier bereits Frau Köster zur Verfügung. Herr Lemberg recherchiert dazu.

Es wird festgestellt, dass eine Beurteilung über die Anforderungen behinderter Menschen aus der Sicht nicht behinderter Menschen sehr schwierig ist, da Erfahrungswerte grundsätzlich fehlen.

## **8. Allgemeiner Bericht aus dem Jugendzentrum**

Herr Brammer berichtet, dass das JUZ derzeit gut bis sehr gut besucht wird. Es sind zwei Ausbildungspraktikanten vor Ort, welche sehr hilfreich sind. Die Unterstützung der beiden Praktikanten wird allseits sehr gut angenommen.

## **9. Verschiedenes**

Herr Brammer ergänzt, dass das Thema Cybermobbing vielleicht im Rahmen einer Sitzung des Jugendforums Brückenschlag als Veranstaltung mit einfließen kann, um auch für das Jugendforum einen größeren Teilnehmer-/ Zuhörererkreis zu bekommen und den Bekanntheitsgrad des Gremiums weiter zu steigern.

### **Termine:**

- Argumentationstraining gegen Stammtischparolen, **22.02.2020, 10.00 Uhr**

#### **Dörpschün**

- Tag der sauberen Landschaft, **21.03.2020, Treffen 9.30 Uhr am Rathaus**
  - Nächstes Treffen Jugendforum Brückenschlag am **13.05.2020, 19:00 Uhr, in der Oberschule Salzhausen**

## **10. Schließung der Sitzung**

Frau Keller schließt die Sitzung um 19:51 Uhr.

Britta Keller  
Vorsitzende Jugendausschuss

Soer  
Protokollführer